

Presseinformation

23. Mai 2022

Theater, Lesungen, Buchpräsentationen, ein Wasserspektakel und mehr

Von „Heil-froh“ bis „Wie komm‘ ich denn von Baad nach Velden?“

Am Mittwoch, 25. Mai, wird ab 19 Uhr im Stadtmuseum St. Pölten die aktuelle Ausgabe „Heil-froh“ der Literaturzeitschrift „etcetera“ vorgestellt. Es lesen Monika Vasik und Christoph Mauz, Simon Schnirzer wird die Veranstaltung am Akkordeon begleiten; dazu gibt es eine Präsentation der Heftkünstlerin Susanne Kos. Der Eintritt ist frei; nähere Informationen bei der Literarischen Gesellschaft St. Pölten unter 02742/42210, e-mail info@litges.at und www.litges.at.

Christoph Mauz ist mit „Flossen des Grauens“ und „Sagen aus Niederösterreich“ am Mittwoch, 25. Mai, auch im Museum Niederösterreich in St. Pölten im Einsatz, wo Schüler im Rahmen eines „KiJuBu-Tages für Schulen“ ab 8 Uhr in Workshops und bei Lesungen auf Tuchfühlung mit Literatur gehen können. Zudem wird dabei Georg Bydlinski aus „Kolo, Nono und der Trollgnomfrosch“ sowie „Katze und Computer-Maus“ lesen. Nähere Informationen und Anmeldungen unter 02742/908090-0, e-mail info@kijubu.at und www.museumnoe.at.

Am Mittwoch, 25. Mai, setzt auch das Lastkrafttheater die Tournee seiner diesjährigen Produktion „Des is afoch so - Ein sagenhafter Jux“ von Peter Pausz (Regie: Nicole Fendesack) ab 19 Uhr am Florianiplatz von St. Margarethen an der Sierning fort. Weitere Termine gibt es am Freitag, 27. Mai, ab 19 Uhr am Florianiplatz von Gerersdorf, am Samstag, 28. Mai, ab 19.30 Uhr im Innenhof des Gasthauses Haidl in der Marktgemeinde Thaya und am Dienstag, 31. Mai, ab 19 Uhr im Innenhof des Freizeitentrums Wiener Neudorf. Nähere Informationen beim Lastkrafttheater unter 0699/11127543 und 0676/6947625, e-mail info@lastkrafttheater.com und www.lastkrafttheater.com.

Ebenfalls am Mittwoch, 25. Mai, feiert bei Maya Hakvoorts Sommerfestspielen von Brunn am Gebirge „Into the Woods“, ein Musical mit Musik und Liedtexten von Stephen Sondheim, Premiere. Das Buch stammt von James Lapine, ist inspiriert von Bruno Bettelheims Buch „Kinder brauchen Märchen“ und bezieht Hausmärchen der Gebrüder Grimm und andere Märchensammlungen mit ein (Regie: Dean Welterlen). Die Premiere im Veranstaltungszentrums Bruno beginnt um 19 Uhr; Folgetermine: 26. und 27. Mai sowie 2., 3. und 10. Juni jeweils ab 19

Presseinformation

Uhr, 29. Mai und 12. Juni jeweils ab 15 Uhr bzw. 4. und 11. Juni jeweils ab 15 und 19 Uhr. Karten beim Gemeindeamt Brunn am Gebirge unter 02236/31601-100; nähere Informationen unter 0664/9617955, e-mail info@sommerfestspiele-brunn.at und <https://sommerfestspiele-brunn.at>.

Das in den letzten beiden Jahren auf Schloss Hof erfolgreiche Wasserspektakel „Aquaphonix“ macht heuer in der Theresianischen Militäarakademie in Wiener Neustadt Station und bietet von Mittwoch, 25., bis Sonntag, 29. Mai, jeweils ab 19 Uhr eine Show mit Wasserfontänen, Feuer, LED und Künstlern wie Sandra Pires, Dan Lucas, Katarina Asfardi und Benny King. Nähere Informationen und Karten bei der Theresianischen Militäarakademie unter 050201/2028901 bzw. www.eventjet.at und <https://aquaphonix.at>.

Am Donnerstag, 26. Mai, gelangt ab 19 Uhr im Dormitorium von Stift Lilienfeld im Rahmen des „Kultursommers im Stift Lilienfeld“ Giacomo Puccinis Oper „Tosca“ mit Klavierbegleitung zur Aufführung. Nähere Informationen und Karten bei der Stiftspforte unter 02762/52420 und www.cistro.at.

Im Kulturhaus Winkelau feiert am Donnerstag, 26. Mai, ab 19 Uhr „Ladysitter“, eine Komödie von Bernd Spehling, in einer Produktion des Theaters Winkelau Premiere. Folgetermine: 28. Mai und 5. Juni jeweils ab 19 Uhr sowie 29. Mai und 6. Juni jeweils ab 18 Uhr. Nähere Informationen und Karten unter 0681/20798305, e-mail info@theaterwinkelau.at und www.theaterwinkelau.at.

Am Freitag, 27. Mai, wird ab 18 Uhr im Hotel Schneeberghof in Puchberg am Schneeberg das Buch „Schneebergländ. Landwirtschaftliches Arbeiten im Wandel der Zeit“ von Friedrich Zwickl vorgestellt. Anmeldungen beim Hotel Schneeberghof unter 02636/3500; nähere Informationen beim Kral Verlag unter 02672/82236 und www.kral-verlag.at.

Das Landestheater Niederösterreich bringt im Rahmen seines „Erinnerungsbüros“ am Freitag, 27., und Dienstag, 31. Mai, jeweils ab 19.30 Uhr in der ehemaligen Synagoge in St. Pölten „Nathan 575“ zur Aufführung: Ludwig Wüst und Maja Savic lassen dabei mit drei Schauspielern und dem Akkordeonisten Helmut Thomas Stippich Szenen aus Gotthold Ephraim Lessings „Nathan der Weise“ mit den Stimmen jüdischer Zeitzeugen aus Niederösterreich in einen Dialog treten. Sie geben anhand von Originaldokumenten wie Briefen und Tagebüchern Auskunft darüber, wie Juden den aufkommenden Nationalsozialismus, die Jahre der Flucht und das Schicksal ihrer Verwandten erlebt haben. Nähere Informationen und Karten beim Landestheater Niederösterreich unter 02742/908080-600, e-mail

Presseinformation

karten@landestheater.net
www.erinnerungsbuero.at.

und www.landestheater.net

bzw.

Das Landestheater Niederösterreich ist auch in das Projekt „Gemeinschaftskernkraftwerk“ involviert, das in Kooperation mit „Globart“ am Freitag, 27. Mai, ab 14 Uhr erstmals im AKW Zwentendorf über die Bühne geht. Das dokumentarische Theaterstück erzählt die Geschichte des AKW und der Widerstandsbewegung neu und schreibt die gegenwärtigen Fragen zur Energiewende in die Zukunft fort (Regie: Manfred Rainer und Jakob Brossmann). Folgetermine: Freitag, 27. Mai, ab 16.30 und 19 Uhr, Samstag, 28. Mai, ab 14, 16.30 und 19 Uhr sowie Sonntag, 29. Mai, ab 11, 14 und 16.30 Uhr. Nähere Informationen und Karten unter 0676/841090333 bzw. 02742/908080-600, e-mail karten@landestheater.net und www.landestheater.net sowie www.globart.at.

Eine weitere Premiere geht am Freitag, 27. Mai, im Stadtsaal von Hollabrunn über die Bühne, wo der Hollabrunner Theaterverein ab 19.30 Uhr Ephraim Kishons heiteres Trauerspiel „Es war die Lerche“ spielt. Folgetermine: 28. und 29. Mai sowie 3. und 4. Juni jeweils ab 19.30 Uhr. Nähere Informationen und Karten unter 02952/2177-0 und 0664/2128075 bzw. www.hollabrunn.gv.at.

Ebenfalls am Freitag, 27. Mai, gastieren die Kernölamazonen mit einem „Best-of“-Kabarettprogramm in der Wachauarena in Melk. Am Samstag, 28. Mai, kehrt dann Adele Neuhauser in Begleitung des Trios Edi Nulz zu ihren griechischen Wurzeln zurück und liest aus Stephen Frys „Mythos: Was uns die Götter heute sagen“. Beginn ist jeweils um 20 Uhr; nähere Informationen und Karten bei der Wachau Kultur Melk GmbH. unter 02752/54060, e-mail office@wachaukulturmelk.at und www.wachaukulturmelk.at.

Schließlich präsentiert Dr. Johannes Leopold Mayer am Dienstag, 31. Mai, ab 18.30 Uhr im Theater am Steg in Baden sein „Eine Österreich-Buntfahrt“ untertiteltes Buch „Wie komm' ich denn von Baad nach Velden?“. Der Eintritt ist frei; nähere Informationen bei der Kulturabteilung der Stadtgemeinde Baden unter 02252/86800-520, e-mail kultur@baden.gv.at und www.baden.at.